

# Abschied nach 35 Jahren

Von Kaspar Mueller-Brinkmann

5. Juli 2018, 14:24



**Kerpen** – Seit dreieinhalb Jahrzehnten arbeitet Peter Nagel für die Caritas. Am 1. Mai 2018 feierte er den Tag seines Dienstjubiläums, jetzt trat er in den wohlverdienten Ruhestand: Nagel wurde von Heinz-Udo Assenmacher, Caritas-Vorstandsmitglied, gewürdigt und verabschiedet. Neben dem Team der Caritas Erziehungs- und Familienberatungsstelle Kerpen feierten auch seine Ehefrau und die ehemalige Kollegin Edith Thelen, frühere Leiterin der Beratungsstelle, mit.

„Wir sind stolz und dankbar, dass Peter Nagel so lange bei der Caritas gearbeitet hat. Wir schätzen seine Professionalität, seine Empathie und sein umfassendes Know-how zu aktuellen Themen sehr“, so der aktuelle Leiter Ulrich Blümer über den dreifachen Vater. „Dieses Know-how nutzte er, um seinen Klienten noch besser helfen zu können. Für Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien war er ein wichtiger Vertrauter.“

Nagel arbeitete seit 1984 in der Erziehungs- und Familienberatungsstelle in Kerpen, nachdem er als Leiter des Jugendzentrums „Offene Tür Pulheim“ tätig war. Neben seinem Diplom als Sozialarbeiter machte der gebürtige Hürther in seinem beruflichen Leben zahlreiche Weiterbildungen, wie in der Gesprächspsychotherapie, zum Supervisor und Coach.

+++++

Der Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e. V. ist Träger von rund 70 Diensten und Einrichtungen rund um ambulante und stationäre Pflege, Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Beratungsdienste. Neun Seniorenzentren betreibt der Verband im Kreisgebiet. Mit über 1.600 Mitarbeitenden gehört er zu den größten Arbeitgebern im Rhein-Erft-Kreis. Hinzu kommen rund 1.000 Ehrenamtler. Damit ist der Caritasverband zugleich der größte Wohlfahrtsverband im Rhein-Erft-Kreis.

Bildzeile:

Peter Nagel (rechts) erhält zum Abschied für seine 35 Jahre bei der Caritas von Vorstandsmitglied Heinz-Udo Assenmacher eine Urkunde des Verbandes.

Foto: Alois Müller /Abdruck honorarfrei